

## Band VIII., Nr. 3182, Seite 368

*Abt und Konvent von Bebenhausen und Propst und Konvent von Denkendorf kommen überein, ihren Zwist wegen zweier Eigenleute, Konrads des Schusters und seiner Frau Guta sowie ihres Besitzes und ihrer beweglichen Habe, nach vielen vergeblichen Verhandlungen coram nonnullis privileiorum conservatoribus ac aliis iudicibus diversorum tytulorum durch Schiedsleute, nämlich den Dekan von Esslingen, den Kirchrektor von Nellingen und die Brüder Konrad und Rupert gen. Rupreht, entscheiden zu lassen und verpflichten sich bei hoher Strafe, den Schiedsspruch anzunehmen, während die Schiedsleute eidlich versprechen, ihre Entscheidung bis zum 18. November (citra octavam festi beati Martini anni presentis) zu treffen.<br> <br> Siegler: Die Aussteller und der Dekan von Esslingen.<br> <br> Datum apud Ezzelingen anno domini MCCLXXXII., kalendas Novembris indictione XI.*

Esslingen, 1282. November 1.

Dem Regest liegt das Original zugrunde.<br> <br> Noch Bruchstücke der beiden ersten Siegel: 1) von mit Mennig gemischtem Wachs, vgl. die Beschreibung zu WUB, Bd. VI, S. 256. 2) Ein Siegel von mit Eisenoxyd gemischtem Wachs; nach ADOLF DIEHL (BEARB.): Urkundenbuch der Stadt Esslingen, 2 Bde., Stuttgart 1899-1905 (Württembergische Geschichtsquellen 4 bzw. 7), Bd. 1, S. XXXIX: rund, 58 mm, das geöffnete Grab Christi, auf welchem ein Engel mit Lilienzepter sitzt, links davon die drei Frauen; unten ein betender Mönch, zu dessen beiden Seiten je ein Patriarchenkreuz.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

A 480 U 801

**Regesten:**

UB St. Blasien, Bd. 1, S. 745, Nr. 574.

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Lateinisch

**Ausstellungsort:**

Esslingen

**Ortsindex:**

Bebenhausen Wohnplatz (16199) <br> Bebenhausen, Tübingen, Tü <br> Denkendorf Wohnplatz (319) <br> Denkendorf, ES <br> Esslingen am Neckar Wohnplatz (331) <br> Esslingen am Neckar, ES <br> Nellingen Wohnplatz (545) <br> Nellingen, Ostfildern, ES